

## Werbung für Vogelschutz in Leipzig

Am 7.7. fand der 1. Mauerseglertag des NABU statt

Mauersegler sind anpassungsfähige Kulturfolger, die aber heute durch Umweltveränderungen, Nahrungs- und Nistplatzmangel bedroht sind. Der Naturschutzbund NABU möchte die Menschen über die Bedürfnisse dieser Vögel besser aufklären, um ihre Brutstätten besser zu schützen oder neue anzubieten. Deshalb wird der NABU Leipzig alljährlich einen Mauersegler-Aktionstag veranstalten, und zwar immer am 7.7. Zu dieser Zeit im Juli sind die Tiere besonders gut zu beobachten. Der NABU organisiert eine stadtweite Zählung von Mauerseglern und Schwalben, bei der alle Leipziger mitmachen können. Unter den Teilnehmern werden interessante Sachpreise verlost.

Der erste Mauerseglertag fand am Montag, dem 7. Juli 2014, statt und ist schon nach wenigen Tagen ein großer Erfolg für den Vogelschutz in Leipzig. Zu den Veranstaltungen des NABU kamen rund 50 Vogelfreunde, und aus allen Stadtgebieten gab es schon nach wenigen Stunden rund 100 Meldungen von Mauersegler- und Schwalbenbeobachtungen.

**Wir würden uns über Ihre Berichterstattung freuen und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.**

### Pressemitteilung

2014-0073

Rückfragen bitte an

Karsten Peterlein (Arbeitskreis Vogelschutz)  
Telefon 0341 6884477  
Mauersegler@NABU-Leipzig.de

13. Juli 2014

### Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14  
04157 Leipzig  
Telefon 0341 6884477  
Telefax 0341 6884478  
info@NABU-Leipzig.de  
www.NABU-Leipzig.de

### Bankverbindung

Volksbank Leipzig  
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20  
BIC GENODEF1LVB

### Spendenkonto

Sparkasse Leipzig  
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59  
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des  
Amtsgerichts Leipzig  
Registernummer: VR 4666  
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von BirdLife International.

### NABU Leipzig auf Twitter

[www.twitter.com/NABU\\_Leipzig](http://www.twitter.com/NABU_Leipzig)

### NABU Leipzig bei Facebook

[www.facebook.com/NABU.Leipzig](http://www.facebook.com/NABU.Leipzig)

**Der NABU Leipzig beteiligt sich am  
Projekt Naturtäter.de**

## Der 1. Mauerseglertag in Leipzig

### Naturschutzbund NABU will Schutz der Vögel verbessern

Wenn sie mit ihre schrillen Rufen durch Leipzigs Häuserschluchten jagen, fallen sie jedem auf: die Mauersegler. Wenn sie aus ihren Winterquartieren heimkommen, sind sie verlässliche Sommerboten. Doch sie haben zunehmend Probleme, in Leipzig geeignete Nistplätze zu finden. Weil viele Gebäude ohne Rücksicht auf die tierischen Untermieter saniert werden, finden die Vögel kaum noch Nischen zum Brüten. Um über die Lebensweise und Bedürfnisse der Mauersegler aufzuklären und ihre Brutstätten besser zu schützen, veranstaltet der Naturschutzbund NABU Leipzig jedes Jahr am 7.7. einen Mauersegler-Aktionstag.

Der erste Mauerseglertag fand am Montag, dem 7. Juli 2014, statt und ist schon nach wenigen Tagen ein Erfolg für den Vogelschutz in Leipzig. Zu den Veranstaltungen des NABU kamen rund 50 Vogelfreunde, und aus allen Stadtgebieten gab es bereits nach wenigen Stunden rund 100 Meldungen von Mauersegler- und Schwalbenbeobachtungen.

#### Besuch bei den gefiederten Untermietern

Zu Beginn des Mauerseglertags hatte der NABU Leipzig zur Besichtigung von Mauerseglernisthilfen eingeladen. Vogelschutzexperte Karsten Peterlein führte kleine Gruppen von Vogelfreunden auf den Dachboden von Plattenbauten in Grünau, wo der NABU Leipzig rund 800 Mauerseglernisthilfen betreut. Die Gäste wurden über das Leben der Mauersegler und ihr Brutverhalten informiert. Sie konnten auch einen Blick in Nistkästen werfen, die in diesem Jahr nicht von Mauerseglern benutzt werden. Die meisten Kästen sind jedoch belegt – ein erfreulicher Bruterfolg in den vom NABU betreuten Nisthilfen. Für ihre Wartung und Reinigung sucht der NABU Helfer, die sich aktiv am Mauerseglerschutz beteiligen wollen. Auch darüber wurden die Gäste beim Mauerseglertag informiert. Später beobachteten dann noch alle die Nistplätze von der Straße aus, um vielleicht zu erleben, wie Elterntiere in die schmalen Schlitz unter dem Dach schlüpfen, um die Jungvögel zu füttern. Danach wurden Zählkarten ausgeteilt, damit alle Exkursionsteilnehmer auch selbstständig Mauersegler und Schwalben beobachten und dem NABU melden können. Dafür ist noch Zeit bis Ende September. Wer bei der Zählaktion mitmacht, nimmt auch an der Verlosung interessanter Sachpreise teil. Informationen und Zählkarten gibt es im Internet oder im NABU-Naturschutzbüro in Gohlis (Corinthstraße 14). Einsendeschluss ist der 30.09.2014.

#### Vogelkinder brauchen Finanzspritzen

Am Nachmittag waren Vogelfreunde ins NABU-Naturschutzbüro nach Gohlis eingeladen. Dort informierte ein Vortrag über die Lebensweise der Mauersegler und anderer Gebäudebrüter. Außerdem berichtete Karsten Peterlein über die Arbeit des NABU Leipzig zum Schutz dieser Vogelarten. Dazu zählt auch die Hilfe für in Not geratene Mauersegler. Verletzte Tiere oder hilfsbedürftige Jungvögel werden aufgenommen und intensiv betreut. Damit ist ein erheblicher Arbeits- und Kostenaufwand verbunden. Der NABU bittet daher alle Vogelfreunde um Spenden für den Mauerseglerschutz.

#### Diese Sachpreise gibt es zu gewinnen:

- 1.-3. Platz: Mauerseglernistkasten, Mauersegler-CD, Buch und Mauersegler-Anstecknadel
- 4.-9. Platz: Mauersegler-Buch + Bestimmungskarte Schwalben und Segler
- 10.-20. Platz: Mauersegler-Anstecknadel + Bestimmungskarte Schwalben und Segler

**Der NABU bittet Vogelfreunde um Spenden für den Mauerseglerschutz auf das NABU-Spendenkonto bei der Sparkasse Leipzig:**

DE88 8605 5592 1100 9119 59

Ein Höhepunkt des Tages war der Besuch von Kirsten Krups im NABU-Naturschutzbüro. Sie ist eine der engagierten Tierfreunde, die in Not geratene Mauersegler betreut. Sie hatte einige „Pflegekinder“ dabei und demonstrierte, wie sie gefüttert werden, was jeden Tag von Sonnenauf- bis -untergang regelmäßig passieren muss. Außerdem berichtete Kirsten Krups darüber, wie am Ende der Pflegezeit die Vögel wieder freigelassen werden. Zu dieser Veranstaltung waren zahlreiche kleine und große Vogelfreunde ins NABU-Naturschutzbüro gekommen. Die jungen Mauersegler dabei einmal aus nächster Nähe sehen zu können, war ein beeindruckendes Erlebnis.

### **Suche nach Nistplätzen**

Zum Abschluss des Mauerseglertags trafen sich Vogelfreunde am Naturkundemuseum, um gemeinsam im angrenzenden Waldstraßenviertel Mauersegler zu beobachten, zu zählen und ihre Niststätten zu erfassen. Eins der größten Probleme der Mauersegler ist, dass durch Gebäudesanierungen viele Nistplätze verloren gehen. Im Waldstraßenviertel konnte man beobachten, dass an vielen Gebäuden außerdem sämtliche Ritzen und Spalten mit Vogelschutzgitter verschlossen sind. Mauersegler und andere Gebäudebewohner sind heutzutage als Untermieter bei vielen Hausherren nicht mehr willkommen. Dabei gäbe es genügend Möglichkeiten zur „Koexistenz“. Der NABU berät Hausbesitzer gerne, wie sie ihre Gebäude vogelfreundlicher gestalten können. Wichtig ist aber auch, dass Bauherren verpflichtet werden, Ersatz für zerstörte Nistplätze zu schaffen. Auch deshalb sind alle Mauerseglerbeobachtungen, die dem NABU gemeldet werden, wertvoll für die Schutzbemühungen, insbesondere Informationen über bestehende Nistplätze. Ganz ähnlich ist die Situation für Schwalben, weshalb auch diese Vögel im Rahmen des Mauerseglertags gezählt werden.

Zur gleichen Zeit hatte auch die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz zum Mauerseglertag eingeladen. Die Vogelfreunde trafen sich an der Grundschule Portitz, wo ein vom NABU gebauter und betreuter Mauerseglernistkasten hängt. Danach wurden in Plaußig und Portitz Mauersegler und Schwalben gezählt. Außerdem fanden die Vogelfreunde zahlreiche belegte Mehlschwalbennester.

Nun hofft der NABU, dass weitere Mauerseglermeldungen eingehen und die Menschen etwas mehr Rücksicht nehmen auf die Bedürfnisse der rasanten Flugkünstler. Weitere Informationen haben die Naturschützer im Internet unter [www.NABU-Leipzig.de/Mauersegler](http://www.NABU-Leipzig.de/Mauersegler) zusammengestellt, außerdem haben sie ein neues Faltblatt gestaltet, das über die Mauersegler informiert.

Wir stellen Ihnen Fotos zur Verfügung, die Sie im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den Mauerseglertag am 7.7.2014 gerne verwenden können. Bitte achten Sie auf die Nennung der Fotourheber.



**Mauersegler sind elegante Flugkünstler, sie verbringen fast ihr ganzes Leben in der Luft, können sogar beim Fliegen schlafen.**

Foto: NABU/Fotonatur



**Mauersegler sind anpassungsfähige Kulturfolger, die aber heute durch Nahrungs- und Nistplatzmangel bedroht sind. Weil viele Gebäude ohne Rücksicht saniert werden, finden die Vögel kaum noch Nischen zum Brüten. Obwohl das streng verboten ist, werden Nistplätze zum Teil sogar von Hausbesitzern absichtlich verschlossen.**

Foto: NABU/A. Limbrunner



**Im NABU-Naturschutzbüro konnten sich Vogelfreunde über die kosten- und arbeitsintensive Pflege hilfsbedürftiger Mauersegler informieren.**

Foto: René Sievert/NABU



**Junge, hilfsbedürftige Mauersegler müssen von Sonnenauf- bis -untergang regelmäßig gefüttert werden. Das ist eine arbeits- und kostenintensive Aufgabe, die Tierfreunde in Leipzig ehrenamtlich übernommen haben.**

Foto: Daniela Dunger/NABU



**Am Abend des NABU-Mauerseglertags waren Vogelfreunde im Waldstraßenviertel unterwegs, um die Vögel zu zählen und Nistplätze zu erfassen.**

Foto: René Sievert/NABU